



- S15D: Modulare PoE-Netzwerkamera mit max. zwei Sensormodulen für den verdeckten Einbau (nicht enthalten)
- Alle Komponenten wetterfest (S15D: IP65, Sensormodule/PTMount-Thermal IP65), -30 bis +60 °C
- Sensormodule (Thermal, Tag, Nacht, Nacht-LPF) und PTMount-Thermal frei kombinierbar
- Sensormodul-Zuleitungen max. je 2 m (z. B. für innen und außen)

Manuell verstellbare Dome-Halterung mit High-End-Thermalsensor und 43/65/135 mm Brennweite für MOBOTIX S15D, beliebig schwenkbar um drei Achsen, für Wand-, Decken- und Standmontage; bis zu zwei Standard-/Thermal-Sensormodule oder PTMount-Thermal anschließbar

32.145_DE_V2_12/2014

Lieferumfang



Position	Anzahl	Bezeichnung
1.1	1	Kugelgehäuse mit drehbarem Thermal-Sensormodul (montiert)
1.2	1	Sockel (montiert)
1.3	1	Halteplatte (montiert)
1.4	1	Drehring (montiert)
1.5	1	Dichtung
1.6	1	Sensorkabel 2 m (montiert)
1.7	4	Unterlegscheibe Ø 4,3 mm, Edelstahl
1.8	4	Holzschraube 4x40 mm, Edelstahl
1.9	4	Dübel S6
1.10	1	Inbusschlüssel 2 mm
1.11	1	Inbusschlüssel 2,5 mm

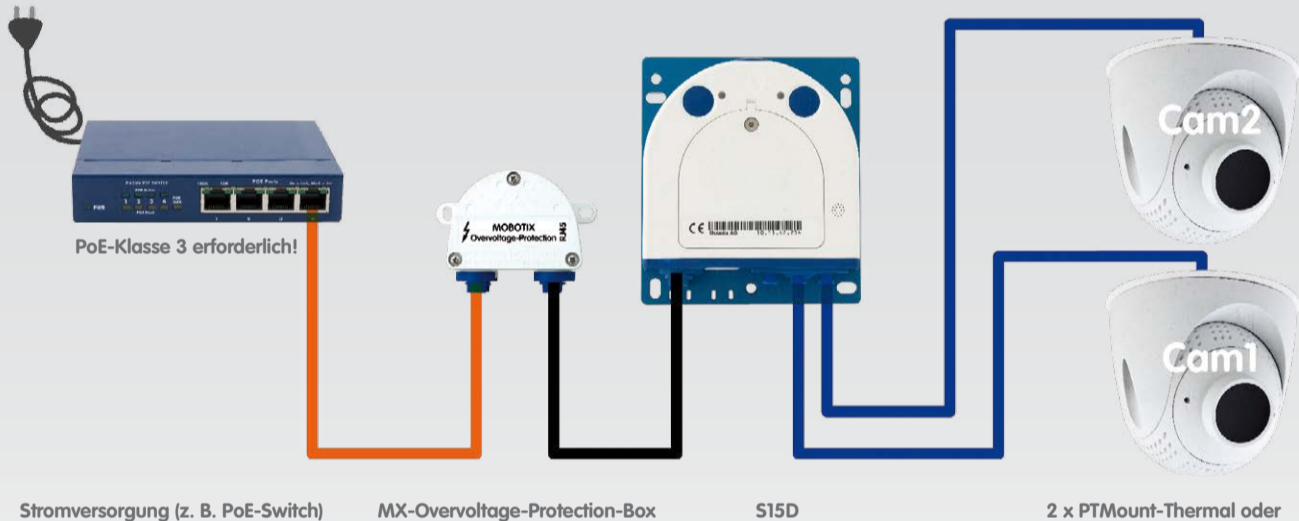
Verfügbare Brennweiten

Beispielbild	MX-SM-PTMount-Thermal-L43	MX-SM-PTMount-Thermal-L65	MX-SM-PTMount-Thermal-L135
Bestellnummer	MX-SM-PTMount-Thermal-L43	MX-SM-PTMount-Thermal-L65	MX-SM-PTMount-Thermal-L135
Kleinbildbrennweite	43 mm	65 mm	135 mm
Nominalbrennweite	7,5 mm	13 mm	19 mm
Horizontaler Bildwinkel	45°	25°	17°

Ausrichtung in drei Achsen



Beispiel zum Anschluss von PTMount-Thermal-Modulen an die S15D



Achtung!

Bei Verwendung einer MOBOTIX S15D, bei der zuvor die PoE-Klasse gegenüber der Werkseinstellung manuell auf PoE-Klasse 2 geändert wurde, ist zuerst PoE-Klasse 3 einzustellen, bevor die Sensormodule angeschlossen werden!

Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Montieren Sie die Kamera und die Sensormodule.
- Stellen Sie sicher, dass die Sensormodule **nicht** mit der Kamera verbunden sind.
- Stellen Sie die Stromversorgung her und starten Sie die Kamera.
- Stellen Sie PoE-Klasse 3 ein (siehe Kamerahandbuch) und tragen Sie die verwendeten Module ein.
- Unterbrechen Sie die Stromversorgung.
- Schließen Sie die Sensormodule an die S15D an.
- Stellen Sie die Stromversorgung der Kamera wieder her.

Vorbereitende Arbeiten

- Lösen Sie die beiden Schrauben, mit denen der Sockel auf dem Drehring befestigt ist, mithilfe des Inbusschlüssels 2,5 mm.
- Nehmen Sie Drehring und Halteplatte ab.
- Stellen Sie sicher, dass ausreichend Platz für den PTMount-Thermal vorhanden und dass der Zugang von hinten gewährleistet ist. Der Untergrund sollte eben und glatt sein, damit die Dichtung gut aufliegt.

- Bohren Sie vier Löcher für die Halteplatte (Bohrschablone siehe Abschnitt «Abmessungen/Bohrschablone»).
- Bohren Sie in der Mitte der Bohrschablone ein Loch in die Decke/Wand, um das Sensorkabel durchzuführen.
- Setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein, wenn erforderlich.

Installation des PTMount-Thermal

- Fassen Sie Dichtung, Drehring und Halteplatte wie gezeigt zusammen.
- Befestigen Sie die Halteplatte mithilfe der mitgelieferten Holzschrauben und Unterlegscheiben.
- Achten Sie beim Festdrehen der Schrauben darauf, dass der Drehring noch von Hand gedreht werden kann.
- Führen Sie das Sensorkabel durch Dichtung, Drehring und Halteplatte sowie durch den Untergrund zur Kamera.

- Schrauben Sie Sockel und Kugelgehäuse mit zwei Schrauben leicht an, sodass sich der Sockel noch drehen lässt.
- Richten Sie das Sensormodul jetzt vorläufig aus, indem Sie es in die vorgesehene Blickrichtung drehen.
- Achten Sie dabei darauf, dass der Schriftzug **MOBOTIX** auf dem Einsatz nach oben zeigt. Ist dies nicht der Fall, lösen Sie die beiden Fixierschrauben mit dem Inbusschlüssel 2 mm und drehen den Einsatz. Ziehen Sie die beiden Fixierschrauben anschließend wieder leicht an.

Fahren Sie jetzt mit der Inbetriebnahme der Kamera fort, wie im Abschnitt «Inbetriebnahme S15D mit PTMount-Thermal» beschrieben.

Inbetriebnahme S15D mit PTMount-Thermal

Schritt 1: Netzwerkverbindung und Stromversorgung herstellen

- Verbinden Sie die Netzwerkschnittstelle der Kamera mit einem Router oder Switch (siehe *S15-Kamerahandbuch, Abschnitt «Netzwerk- und Stromanschluss, zusätzliche Kabel»*).
- Wenn Sie keinen PoE-Switch verwenden, stellen Sie die Stromversorgung zur Kamera her (über PoE Power-Adapter/MX-NPA-Box).
- Konfigurieren Sie die Kamera für den Netzwerkzugriff in Ihrem Netzwerk (siehe *S15-Kamerahandbuch, Abschnitt «Manuelle und automatische Inbetriebnahme»*).

Schritt 2: Benutzeroberfläche im Browser öffnen

- Stellen Sie anhand der Kamera-LEDs sicher, dass die S15D betriebsbereit ist (grüne LED an, rote LED blinkt langsam, siehe *S15-Kamerahandbuch, Abschnitt «Startvorgang der Kamera»*).
- Geben Sie im Browser die in *Schritt 1* ermittelte bzw. festgelegte IP-Adresse der Kamera ein.

Schritt 3: PTMount-Thermal anhand des Livebildes ausrichten

- Richten Sie das Sensormodul anhand des Livebildes der Kamera aus. **Ziehen Sie anschließend alle Schrauben am PTMount-Thermal fest!**

Optional: Sensormodule im Doppelbild tauschen

- Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der Kamera auf den Button **Admin Menu** und öffnen Sie im Abschnitt **Hardware-Konfiguration** den Dialog **Bildsensor-Konfiguration**.
- Legen Sie in den Dropdown-Feldern (**Linker Sensor**, **Rechter Sensor**) fest, welches der Sensormodule (*Externer Sensor Cam1*, *Externer Sensor Cam2*) links bzw. rechts im Doppelbild angezeigt wird.
- Schließen Sie den Dialog und speichern Sie die Konfiguration der Kamera.



Hinweise

- Die Verwendung dieses Produkts in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.
- Die Installation der S15D und dieses Produkts muss gemäß den oben aufgeführten Montageschritten und der Dokumentation in *Kapitel 2, «Montage»* des *S15-Kamerahandbuchs* (www.mobotix.com > **Support** > **Betriebsanleitungen**) erfolgen.
- Bei der Installation dieses Produkts dürfen nur Original MOBOTIX-Teile und MOBOTIX-Anschlusskabel verwendet werden.
- Die Installation dieses Produkts darf nur auf geeigneten, festen Materialien erfolgen, die eine stabile Montage der verwendeten Befestigungselemente erlauben.
- Beachten Sie die besonderen Exportbestimmungen (siehe beigelegte **Besondere Exportbestimmungen**).
- Das PTMount-Thermal ist nur für den Einsatz mit der MOBOTIX S15D vorgesehen.
- Das PTMount-Thermal benötigt eine Software-Version MX-V4.3.0 oder höher auf der MOBOTIX S15D.
- Im Gegensatz zu den Standard-Sensormodulen verfügt das PTMount-Thermal weder über ein Mikrofon noch über LEDs. Beim Betrieb ohne Standard-Sensormodul ist deshalb ein externes Mikrofon anzuschließen, wenn Audiofunktionen benötigt werden. Die Betriebszustände der Kamera können nur durch die LEDs der Kamera selbst signalisiert werden.
- Glasscheiben blockieren Wärmestrahlung! Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem PTMount-Thermal und den zu erfassenden Objekten keine Glasscheiben befinden.
- Beachten Sie die zulässige Betriebstemperatur von -30 bis +60 °C.

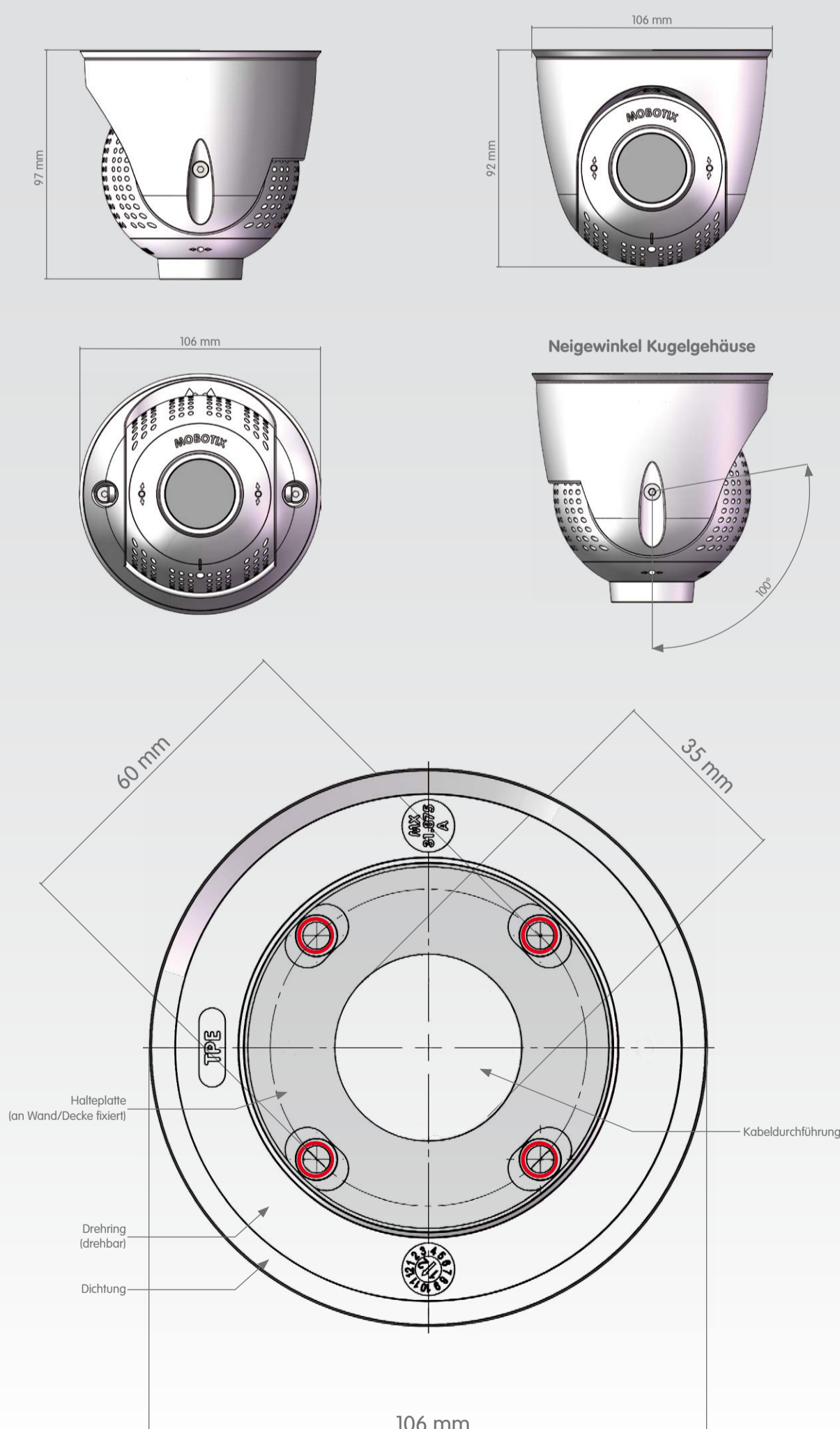
Technische Daten

PTMount-Thermal	
Objektivoptionen	L43 (45°), L65 (25°), L135 (17°) (horizontale Bildwinkel)
Empfindlichkeit	NETD typ. 50 mK (entspricht 0,05°C), <79 mK
Bildsensor	Ungekühlter Mikrobolometer, 336x252 Pixel, Spektralbereich 7,5 bis 13,5 µm
Temperatur-Messbereich	-40 bis +550 °C (Temperatur der dargestellten Objekte)
Max. Bildgröße	Skalierbar bis 2592x1944 (5MP), bei Doppelbild automatisch skaliert auf Bildgröße des Standard-Sensormoduls
Max. Bildrate	9 B/s (bei gleichzeitiger Anzeige eines Standard-Sensormoduls und eines Thermal-Sensormoduls reduziert sich die gesamte Bildrate der Kamera auf 9 B/s)
Software-Funktionen	Fehlfarben-/Schwarzweißbild-Darstellung, Bildspiegelung, Bildbereiche verdecken, vPTZ (virtuelles Schwenken, Neigen, Zoomen), Text- und Logoeinblendungen, Anzeige von Ereignis-/Aktionssymbolen, Pegelanzeigen (Balken oder Diagramm), Temperaturregelfenster
Leistungsaufnahme	Typ. 1,5 W pro PTMount-Thermal
Betriebsbedingungen	IP65 (DIN EN 60529) IK04 (IEC 62262) -30 bis +60 °C (DIN EN 50155)
Zulassungen	EMV (EN 55022, CISPR 22, EN 55024, EN 61000-6-1/2) Weitere (FCC Part 15B, CFR 47, AS/NZS 3548)

PTMount-Thermal	
MTBF	<ul style="list-style-type: none"> • > 80.000 h bei stationärem Betrieb • > 40.000 h im mobilen Umfeld
Abmessungen	Max. Länge: 97 mm, max. Ø (Dichtung): 106 mm
Materialien	Gehäuse: PBT GF30/GK30, Dichtung: Silikon
Gewicht	ca. 623 g (PTMount-Thermal mit Sensorkabel)

S15D mit PTMount-Thermal	
Bildformate (je Sensor)	Standardformate wie Full-HD, VGA usw. bis 2592x1944 (5MP) und benutzerdef. Formate
Alarm/Ereignisse	Video-Bewegungsmelder, MxActivitySensor, externe Signale, Erschütterungssensor, Benachrichtigung über E-Mail, FTP, Vor-Nachalarmbilder
Betriebsbedingungen	S15D: IP65 (DIN EN 60529) -30 bis +60 °C (DIN EN 50155)
Leistungsaufnahme	Je nach Sensormodul-Bestückung unterschiedlich: <ul style="list-style-type: none"> • 1x thermal, 1x optisch: typ. 6,5 W (kurzfr. 7,5 W möglich) • 2x thermal: typ. 7 W (kurzfr. 8 W möglich) • 1x thermal: typ. 5,5 W (kurzfr. 6,5 W möglich)
Max. Leistungsaufnahme angeschlossener Erweiterungsmodule	Nur USB: ≤ 1 W Nur MxBus: ≤ 1 W USB und MxBus: ≤ 2 W
Stromversorgung	Power over Ethernet (IEEE 802.3af); PoE-Klasse 3 erforderlich

Abmessungen/Bohrschablone



Der MOBOTIX YouTube-Channel
www.youtube.com/MOBOTIXAG

Innovationsschmiede - Made in Germany

Die in Deutschland börsennotierte MOBOTIX AG gilt nicht nur als innovativer Technologiemotor der Netzwerk-Kamera-Technik; ihr dezentrales Konzept lässt hochauflösende Videosysteme überhaupt erst rentabel werden.

MOBOTIX AG • Security-Vision-Systems • D-67722 Langmeil • Tel.: +49 6302 9816-0 • Fax: +49 6302 9816-190 • info@mobotix.com